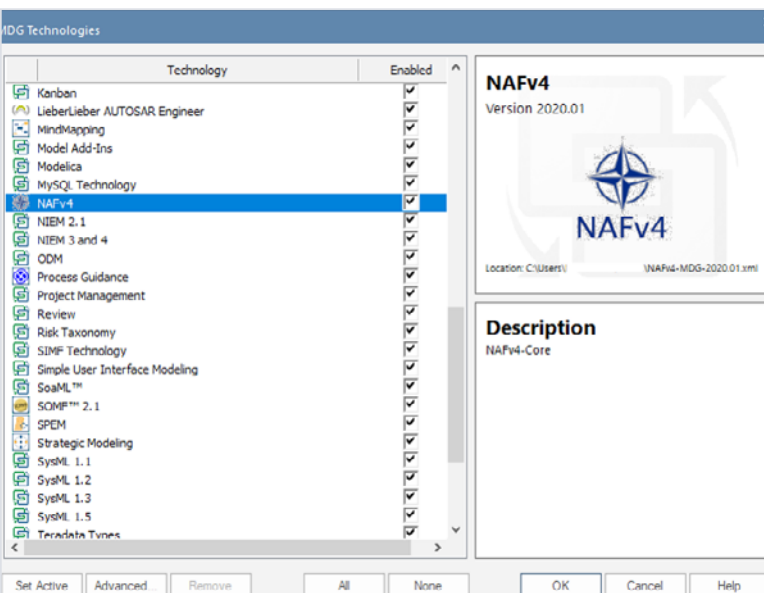


# SparxSystems CE: NATO Nationen und Partner setzen auf Enterprise Architect

Das NATO Framework NAFv4 ist ein umfassendes Rahmenwerk zur Anwendung von Enterprise Architekturen im militärischen und nicht militärischen Kontext. Für die Nutzung des Rahmenwerks mit dem UAF Metamodell verwenden Deutschland und die Schweiz Enterprise Architect als Standard-Modellierungswerkzeug. In einem Webinar am 10. Juni wird nun ein konkreter, ziviler Anwendungsfall aus der Schweiz dargestellt.



Ziel des NATO-Architekturrahmenwerks Version 4 (NAFv4) ist es, einen Standard für die Entwicklung und Beschreibung von Architekturen sowohl für militärische als auch für geschäftliche Zwecke bereitzustellen. Das Framework wurde so konzipiert, dass es von den NATO Mitgliedsstaaten und Partnern entsprechend eigener Anforderungen erweitert werden kann. Diese Möglichkeit nutzen etwa Deutschland und die Schweiz, um in ihren Projekten eigene Sichten, z.B. Anforderungs-Sichten (Requirement-Views), erstellen zu können. Christian Freihoff, vom Systemarchitekten bei der

Das NATO Framework NAFv4 ist ein umfassendes Rahmenwerk zur Anwendung von IT Architekturen im militärischen und nicht militärischen Kontext

	Taxonomy		Structure	Behaviour			Information	Constraints	Roadmap	
	C1	C2		C3	C4	C5	C7	C8	Cr	
Concepts	Capability Taxonomy NAV-2, NCV-2	Enterprise Vision NCV-1		Capability Dependencies NCV-4	Standard Processes NCV-6	Effects NOV-6b	Performance Parameters NCV-1	Planning Assumptions	Capability Roadmap NCV-3	
	C1-S1 (NSOV-3)									
Service Specifications	S1 Service Taxonomy NAV-2, NSOV-1			S3 Service Interfaces NSOV-2	S4 Service Functions NSOV-3	S5 Service States NSOV-4b	S6 Service Interactions NSOV-4c	S7 Service I/F Parameters NSOV-2	S8 Service Policy NSOV-4a	Sr Service Roadmap
Logical Specifications	L1 Node Types NOV-2	L2 Logical Scenario NOV-2	L2-L3 (NOV-1)	L3 Node Interactions NOV-2, NOV-3	L4 Logical Activities NOV-5	L5 Logical States NOV-6b	L6 Logical Sequence NOV-6c	L7 Logical Data Model NOV-7, NSV-11a	L8 Logical Constraints NOV-6a	Lr Lines of Development NPV-2
				L4-P4 (NSV-5)						
Physical Resource Specifications	P1 Resource Types NAV-2, NCV-3, NSV-2a,7,9,12	P2 Resource Structure NOV-4, NSV-1		P3 Resource Connectivity NSV-2, NSV-6	P4 Resource Functions NSV-4	P5 Resource States NSV-10b	P6 Resource Sequence NSV-10c	P7 Physical Data Model NSV-11b	P8 Resource Constraints NSV-10a	Pr Configuration Management NSV-8
Architecture Meta-Data	A1 Meta-Data Definitions NAV-3b	A2 Architecture Products NAV-1		A3 Architecture Correspondence ISO42010	A4 Methodology Used NAF Ch2	A5 Architecture Status NAV-1	A6 Architecture Versions NAV-1	A7 Architecture Meta-Data NAV-1/3	A8 Standards NTV-1/2	Ar Architecture Roadmap
Spezifische MDG Technologie für das NAFv4										



Christian Freihoff  
Deutsche Bundeswehr

Deutschen Bundeswehr, und Beat Lang von der Schweizer Armee wirken auf NATO Ebene intensiv am NAFv4 mit und sind verantwortlich für die nationalen Erweiterungen:



Beat Lang  
Schweizer Armee

*„Die im Januar 2018 veröffentlichte Framework Version 4 enthält nun eine eigene Methodik für die Entwicklung von Architekturen bzw. die Durchführung architekturbezogener Projekte. Der Zuschnitt der Sichten sowie das Dokument selbst sind übersichtlicher und verständlicher, wodurch die Zugänglichkeit signifikant verbessert wurde. Deutschland und die Schweiz verwenden Enterprise Architect als Standard-Modellierungswerkzeug, es wird aber auch in anderen NATO Nationen und Partnern sowie in der Industrie verbreitet eingesetzt.“*



Peter Lieber, Gründer und Inhaber  
von SparxSystems Central Europe

Peter Lieber, Gründer und Inhaber von  
SparxSystems Central Europe:

*„Enterprise Architect ist bei seinen über 850.000 Nutzern auch für die Möglichkeit beliebt, mit MDG-Technologien einfach und rasch Erweiterungen für spezifische Anwendungsfälle entwickeln zu können. Es freut uns sehr, dass Christian Freihoff und Beat Lang diese Möglichkeit genutzt haben, um für Deutschland und die Schweiz zusätzlichen Nutzen aus NAFv4 herauszuholen. Diese Erweiterung steht dankenswerter Weise allen Interessenten kostenlos zur Verfügung, um so die Nutzung des Frameworks auch für andere noch interessanter zu machen.“*

Das NAF soll sicherstellen, dass die unter ihrer Einhaltung entwickelten Architekturen in vielen Organisationen, einschließlich der NATO und anderer Initiativen aufeinander bezogen werden können. Der traditionelle Entwicklungsansatz hat nämlich bisher oft zu einer Ansammlung uneinheitlicher Systeme geführt, die nie ausreichend interoperabel waren. Daher erbrachten die Systeme nicht die erwarteten Vorteile wie Interoperabilität, Robustheit- des Betriebs, Kostensenkung und Flexibilität für Veränderungen. Das von Deutschland und der Schweiz entwickelte NAFv4 MDG implementiert das UAF Metamodell der OMG.

# NAFV4: Architekturrahmen für Militär und Wirtschaft

- Gemeinsame Sprache für Architekten
- Einheitliche Architekturverwaltung
- Anforderungen an die Beschreibung und Darstellung von Architekturinformationen
- Interoperabilität zwischen Architekten herstellen
- Kompatibel zu internationalen Standards von ISO/IEC/IEEE, TOG und OMG

**Weitere Informationen und Möglichkeit des  
Downloads finden Sie unter**

<https://www.sparxsystems.eu/nafv4>

## Über SparxSystems Central Europe

Sparx Systems Pty Ltd (Australien) wurde 1996 gegründet und ist Hersteller von Enterprise Architect, einer weltweit erfolgreichen UML-Modellierungsplattform. Enterprise Architect dient zum Entwurf und zur Herstellung von Softwaresystemen, zur Geschäftsprozessmodellierung und zur Modellierung beliebiger Prozesse oder Systeme. Enterprise Architect in der aktuellen Version 15 wird von über 850.000 Nutzern für seine Leistungsfähigkeit zu einem unschlagbaren Preis geschätzt. Enterprise Architect ist eine verständliche, auf Team-Arbeit ausgerichtete Modellierungs-Umgebung, die Unternehmen bei der Analyse, dem Design und der Erstellung von exakt nachvollziehbaren und dokumentierten Systemen unterstützt. Mit Hilfe dieses Werkzeugs werden Unternehmen befähigt, das oft sehr verteilte Wissen von Teams und Abteilungen zentral zu sammeln und darzustellen.

Um den zahlreichen Kunden in ihrer Sprache und Zeitzone bestes Service rund um Enterprise Architect bieten zu können, wurde 2004 die SparxSystems Software Central Europe geschaffen, die die gesamte deutschsprachige Region beim Lizenzerwerb sowie durch Training und Consulting unterstützt.

[www.sparxsystems.de](http://www.sparxsystems.de)